

**Erledigt**

## **SSD Platten werden selbstständig vom System ohne eigene Aufforderung ausgeworfen.**

**Beitrag von „TRON71“ vom 8. Juni 2019, 14:13**

Moin Moin ihr fleissigen,

nachdem mein System dank eurer Hilfe stabil und ohne Abstürze seinen Dienst verrichtet, ich mich gestern nachträglich mit dem Einbau 4 weiteren SSD's in mein System beschäftigt.

Die SSD's sind frisch vom Markt, wurden an meine Sata Anschlüsse 2 x SATA 6Gb/s connectors und 4 x SATA 3Gb/s connectors gekoppelt, nach und nach im Festplattendienst auf APFS formatiert und benannt.

Der Systemstart verlief normal und recht flott wie immer, keine unerwünschten oder negativen Auffälligkeiten. Nachdem ich in der Küche mit Pfannen und Töpfe beschäftigt war, bemerkte ich, dass mein Hack

meine neu eingebunden SSD's aus dem laufenden System geschuppt hatte. Die Teile werden nach einer Kontrolle im Systembericht Physisch nicht mehr angezeigt und auch die Controller scheinen ihren Dienst nicht mehr verrichten zu wollen, sie werden nur noch als unbekannt gemeldet.

Wie gesagt, alle SSD's ausser der Systemplatte werden aus dem System geworfen, es wird also nicht der Versuch vom System gestartet die Boot auszuwerfen.

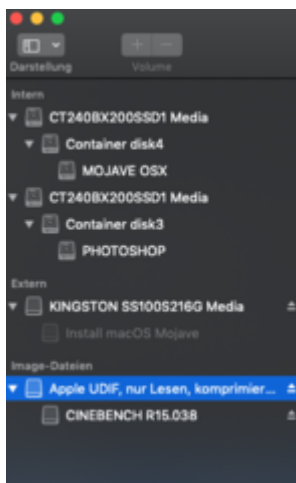
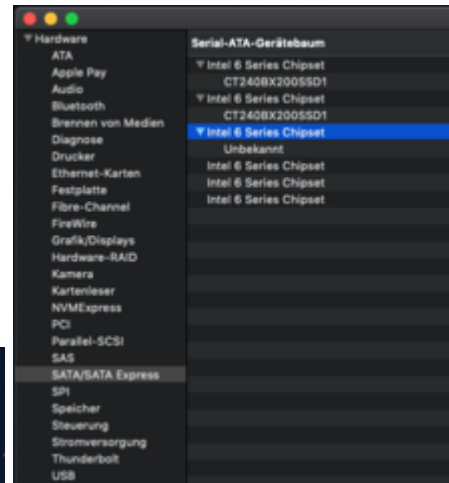
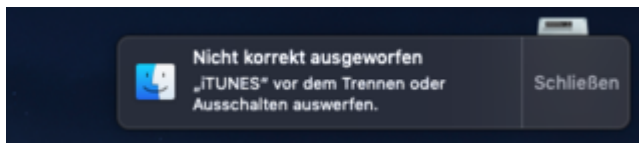
Wenn ich den Hack neu starten möchte werden die SSD's auch nicht mehr im BIOS angezeigt, hochfahren dauert, erst nachdem der Controller bemerkt das nur eine SSD aktiv ist, geht es weiter.

Ich tendiere zu einem event. fehlendem Kext für Sandy Bridge, kann das sein ?

Jetzt werde ich mir ganz brav eine Baldrian in den Magen werfen und auf einige Reaktionen

von euch fleissigen warten.

Ich danke euch wie immer für die Leistungen und Gedanken der fleissigen Forenmitglieder.



Ach ja....Ohne EFI ist das natürlich fischen im Trüben.[EFI.zip](#)

---

**Beitrag von „yoyo268“ vom 8. Juni 2019, 14:26**

Hallo TRON71!

Kannst du mal schauen ob bei dir unter Systemeinstellung -> Energie sparen der Punkt: Wenn möglich, Festplatten in den Ruhezustand ..... gesetzt ist. Manchmal reicht es das abzuschalten, ich denke mal da wird zu viel abgeschaltet wenn er in den Ruhemodus geht.

---

**Beitrag von „TRON71“ vom 8. Juni 2019, 14:31**

Moin yoyo268,

danke dir für deinen Tipp, die Energie Option ist deaktiviert.

Daran liegt es leider nicht.

---

**Beitrag von „yoyo268“ vom 8. Juni 2019, 14:52**

Schau mal kurz hier:

[AHCIPortInjector](#)

weil auf dem einen Bild steht etwas von unbekannt

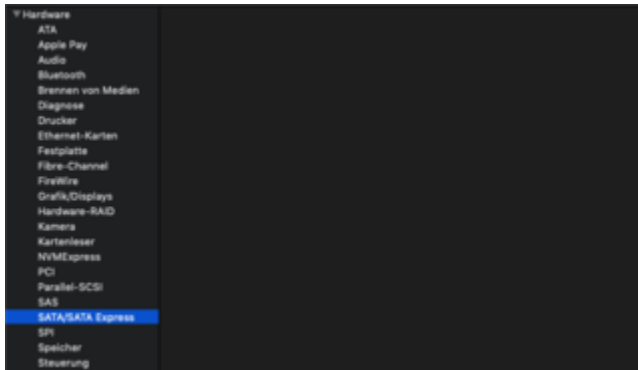
---

**Beitrag von „TRON71“ vom 8. Juni 2019, 14:55**

Jauuuuuu, das könnte funktionieren !

Ich melde mich gleich zurück.

Der Kext bringt leider nur Verschlimmerung, der Systembericht sucht vergebens nach den Controllern.



Irgend etwas bremst hier in meinem System gewaltig aus !

Auf der einen Seite sind die 2 zusätzlichen SSD's auf dem Desktop und auch nutzbar, dennoch findet das Festplatten Tool diese nicht.

Auch das herunterfahren des Systems hängt und muss von mir manuell via Power Button beendet werden.

Und ZACK ! Genau jetzt ist es wieder passiert ! 🚫🤔



---

**Beitrag von „yoyo268“ vom 8. Juni 2019, 16:55**

so'n mist!

nächster Versuch

[Clover Configurator \(Parameter/Reiter & Wiki/Erklärung\)](#)

Also der fix Sata

---

### **Beitrag von „TRON71“ vom 8. Juni 2019, 17:34**

Bin gedanklich gerade etwas überfordert, den fix Sata werde ich gleich einbinden, ich stelle aber eines fest ! Ich lade seit ca.20 Minuten meine iTunes Bibliothek auf meine separate iTunes SSD, die mir sonst permanent nach unbestimmter Zeit ausgeworfen wurde. Bist jetzt ist diese am arbeiten und bleibt schön im System intrigiert. Das wiederum kann bedeuten, dass wenn die SSD nicht genutzt wird, sie sich selbst deaktiviert.

Wohin geht die Reise ?

Ich warte jetzt noch den Download ab, iTunes beenden und die SSD danach in Ruhe lassen, sehen ob diese dann wieder automatisch ausgeworfen wird. Sollte das der Fall sein, werde ich deinen nächsten Tipp in Angriff nehmen mein lieber yoyo268 😊

---

### **Beitrag von „yoyo268“ vom 8. Juni 2019, 17:42**

das entspräche dem ersten Gedanken SSD geht schlafen und wird dann vollends ausgeworfen.

Sorry, ich selbst hatte das selbe wie deine SSD, bei mir lag's am guten essen 😊

Ist dein Download fertig?

---

### **Beitrag von „TRON71“ vom 9. Juni 2019, 11:15**

Moin Moin yoyo268

nachdem ich gestern keine Erfolge verzeichnen konnte, wollte ich mich nun an deinen Tipp mit der Fix Sata wagen.

Leider finde ich diesen evtl.Kext nicht und bitte dich sehr um deine Unterstützung. 👍

---

### **Beitrag von „SiiXFX“ vom 9. Juni 2019, 11:23**

Hey, ich hatte ungefähr das selbe Problem mit USB Speichermedien. Diese wurden nach dem aufwachen ausgeworfen mit dem selben Fehler.

Vielleicht hilft dir die Lösung, die ich gestern gefunden habe.

[Z390 Aorus Master - Nach Sleep "Nicht korrekt ausgeworfen"](#)

---

### **Beitrag von „Mocca55“ vom 9. Juni 2019, 11:23**

Schau mal im Clover Configurator unter ACPI gibt es den Fix SATA einfach einen Haken setzen.

Gruß Mocca55

---

### **Beitrag von „TRON71“ vom 9. Juni 2019, 11:26**



Ohhhhhh, ihr seid einfach nur noch der Oberhammer, alle wie ihr hier im Forum seid

Ich mache mich auf die Socken und melde mich dann wieder bei euch fleissigen zurück.

---

### **Beitrag von „yoyo268“ vom 9. Juni 2019, 11:26**

Moin, ja genau das was Mocca55 schreibt war mein Gedanke

---

### **Beitrag von „TRON71“ vom 9. Juni 2019, 11:42**

Es nutzt nichts Jungs, sobald ich eine 480GB SSD am Internen Sata 3.0 anschliesse, die Kiste sucht sich ins Nirvana.

Der Port bremst den Hack weiterhin komplett aus. Das Festplatten Tool sucht und sucht und sucht die restlichen SSD's



Die anderen Sata Ports habe ich natürlich auch schon ausprobiert. Egal was ich an den restlichen Sata Ports anschliesse, das System bremst aus sobald ich in Mojave bin.



Moment ! Wenn das jetzt der Fall und der Auslöser für mein Problem gewesen sein sollte was ich jetzt entdeckt habe !

Ich melde mich gleich wieder zurück und erstatte Meldung

---

### **Beitrag von „ResEdit“ vom 9. Juni 2019, 12:05**

Du hast selbstverständlich im BIOS die RAID-Optionen deaktiviert und auch mit der Stromversorgung ist alles im grünen Bereich ...

---

### **Beitrag von „TRON71“ vom 9. Juni 2019, 12:08**

Moin ResEdit, ja das ist deaktiviert, meine Stromversorgung basiert auf ein neues Be Quiet Dark Power Pro 11 650Watt

---

### **Beitrag von „ResEdit“ vom 9. Juni 2019, 12:12**

Ich hatte erst kürzlich den Fall, dass nur ein neues Netzteil ein vollkommen rätselhaftes Verhalten abgestellt hat. War darüber selber seeeeeehr überrascht.

Was passiert denn, wenn du den SSDs von externer Quelle Strom zuführst?

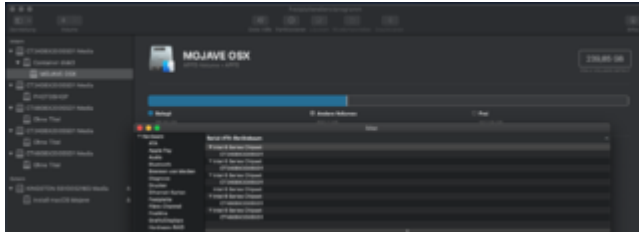
---

### **Beitrag von „TRON71“ vom 9. Juni 2019, 12:21**





Ich breche zusammen, bekomme Schnappatmung, muss kurz eine Rauchen,mich auf das Dach stellen und nur noch SCHREIEN !



---

### Beitrag von „Mocca55“ vom 9. Juni 2019, 12:38

Läuft es jetzt? Wenn ja wie?

Gruß Mocca55

---

### Beitrag von „TRON71“ vom 9. Juni 2019, 12:44

Bevor ich mein Save dafür gebe muss ich mir absolut sicher sein, dass es wirklich eine simple Ursache auf sich hat.

Ich werde mich heute noch melden und berichten. 👍

Ok ! Wollen wir mit meinen Erkenntnissen den Fehler einkreisen und den Garaus zu machen, denn das kann jetzt kein Zufall mehr sein.Müsste allerdings noch eine wichtige Frage an euch stellen !

Darf ich jede SSD die ich intern an Sata anschliesse in APFS formatieren ?

## **Beitrag von „yoyo268“ vom 9. Juni 2019, 13:16**

ja, warum nicht

---

## **Beitrag von „ResEdit“ vom 9. Juni 2019, 13:27**

Dann lass mich raten: Die waren in APSF formatiert und du hast unter 10.12.x (Sierra) versucht, die Platten zu mounten?

---

## **Beitrag von „TRON71“ vom 9. Juni 2019, 13:28**

Genau das dachte ich auch und da liegt der Hund bei mir begraben. Ich habe die Problem SSD 480Gb nachträglich in Mac OS Extended formatiert und das System neu starten lassen. Konnte sofort das Festplatten Tool aufrufen und meine SSD erkennen. Das ganze wieder anders herum, SSD in APFS formatiert und das System wird ausgebremst ! Sämtliche SSD's habe ich nachträglich in Mac OS Extended formatiert und wurden sofort vom System erkannt.

Nun wollte ich iTunes aufrufen und meine Titel auf die 480Gb SSD downloaden, iTunes brach mit einer Fehlermeldung ab

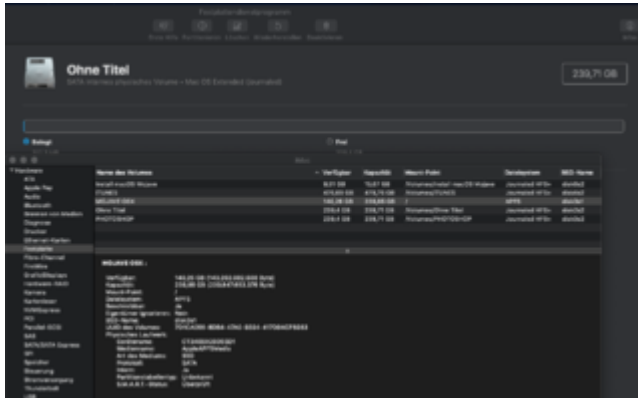
( iTunes reagiert nicht mehr ! ). Habe dann zum AHCI Port in Kext gegriffen und über Clover in Kext-Other einbinden lassen.

iTunes kein Problem mehr, SSD's reagieren sofort, SSD's werden nicht mehr ausgeworfen.

Jetzt die Frage ! Liegt es eventuell an Clover Boot, ich boote immer noch extern vom Stick

Sorgen über Sorgen ! Was ist denn das schon wieder für eine Marotte ?

Partitionstabellentyp Unbekannt.....😡 Ein Problem beseitigt, gleich das nächste zur Stelle !



Ich stelle jetzt noch einmal meine aktuelle EFI ein, gleichzeitig setze ich ein Kopfgeld auf mich und Clover aus ! 😊

Mein grosser Wunsch an euch fleissigen Helfern, bitte, bitte, wenn jemand von euch Zeit investieren mag und diese auch hat, sich bitte genauer meine EFI unter die Lupe nehmen zu können ? Ich vermute schwer, dass dort der Fehler liegen könnte. Ich warte geduldig und werde auch 1 Woche oder 2 gerne warten. [EFI.zip](#)

---

## Beitrag von „TRON71“ vom 12. Juni 2019, 20:07

Hallo ihr fleissigen,

ich habe mich noch viele Tage durch dieses schöne Forum gelesen und das WWW durchforstet. Leider sehe ich für mich und mein Hack-Projekt keine Chance mehr dieses zum Laufen zu bekommen. Ich habe das Bios nochmals neu geflasht, Windows 10 neu aufgesetzt, alle SATA Kabel getauscht und und und. Fazit der Aktion, meine Hardware läuft unter Windows 10 und ist somit nicht defekt.

Nun durfte ich danke euch ein wenig an Mojave schnuppern und feststellen das, dass Arbeiten mit einem Hack wirklich Freude machen kann wenn dieser von der Hardware her gut bestückt

ist.

So macht es für mich aber leider keinen Sinn ihn zu nutzen wenn ich nur 1 HDD oder SSD nutzen kann.


Es ist und bleibt einfach der Fehler mit meinen internen Sata Anschlüssen die Zicken machen und meine Restlichen SSd's immer wieder auswerfen oder das System einfach nur blocken.

Leider kann ich und möchte ich den Hack so nicht nutzen.

Nun,ich möchte mich sehr bei allen lieben Helfern hier im Forum bedanken und meinen Hut vor deren Leistung und Wissen ziehen.

Weiterhin wünsche ich euch viel Erfolg und das dieses klasse Forum weiterhin gesund wachsen möge. 🙌

Liebe Grüße

TRON71 

---

### Beitrag von „TRON71“ vom 20. Juni 2019, 12:41

Ein kräftiges Moin Moin,

ich möchte gerne meine aktuellen Erkenntnisse mir euch teilen.

Ich habe mir paar Tage Luft gegönnt, mein Hack Projekt etwas bei Seite geschobe, um auf andere Gedanken zu kommen und den Schädel für neue Motivationsansätze zu trimmen.

Also habe ich noch einmal getüftelt und eine neue Mojave Osx version Installiert. Was mir aber absolut unverständlich erscheint ist, dass ich keine

" Normale " Installation durchführen kann.

Normalerweise bastel ich mir ein Bootfähiges Mojave OSx auf USB und installiere von diesem an USB2.0 gesteckten Stick auf die am Sata Port hängende SSD ( Ports habe ich alle nach und nach getestet ), so sollte einer Installation nichts im Wege stehen.

Normal USB2.0 auf SATA

Bei Mir !

SATA auf USB2.0

1. Ich muss meine Leere SSD ( APFS Formatiert ) in einem externen USB Gehäuse an USB.2.0 stecken.
2. Habe mit DiskMaker eine Mojave SSD erstellt die am SATA Port hängt.
3. Clover wird über ein zweites externes Gehäuse mit SSD am USB.2.0 gebootet.

Und nun geht es los...

1. Ich starte meinen Rechner
2. Cloverboot auf dem Bildschirm mit der Mojave Installationsdatei
3. Mojave Installation starten ( wie gesagt hängt diese im Rechner an Sata )
4. Installation erfolgt ganz locker auf die Externe SSD

Danach das immer wieder leidige Thema das der Hack mir die SSD aus dem System wirft.

Warum ist das bei mir so ?

Würde sich jemand nochmals dazu bereit erklären mir helfen zu wollen, ich kann einfach nicht aufgeben und möchte mein Baby laufen sehen.



---

### **Beitrag von „griven“ vom 27. Juni 2019, 10:44**

Wird die SSD am SATA ausgeworfen oder am USB Port?

Wenn das am USB passiert tippe ich auf das Portlimit ergo den Umstand das der Port beim laden der IOUSBFamily.kext dem Limit zum Opfer fällt und deaktiviert wird. Man kann das Verhalten auf diverse Art und Weise umgehen (Portlimit Patch und USBInjectAll oder Custim USB Kext -> Hackintool) passiert es an SATA muss der Fehler an anderer Stelle liegen hier könnte ggf. der AHCIPortInjector.kext ein Lösungsweg sein auch kann der Haken bei FixSATA im Bereich ACPI der Config.plist helfen.